

## **FIWAREs Chief Executive Officer (CEO) Ulrich Ahle wird zum CEO-Nachfolger von Gaia-X ab 1. November 2023**

**Berlin, 29. September 2023** - Die FIWARE Foundation e.V. gab heute bekannt, dass FIWAREs Chief Executive Officer (CEO) Ulrich Ahle mit Wirkung zum 1. November 2023 die Nachfolge des CEO der Gaia-X AISBL mit Sitz in Brüssel antreten wird.

Die Auswahl eines neuen CEO für die FIWARE Foundation ist bereits im Gange. Ziel ist ein geordneter Übergang von Ulrich auf seinen Nachfolger, um eine reibungslose Übergabe, Kontinuität und die Umsetzung des 2017 angekündigten Strategieplans zu gewährleisten.

**Dario Avallone, Vorsitzender des FIWARE-Aufsichtsrats**, sagte: "Ulrich war ein hervorragender CEO für FIWARE und wir sind dankbar für seine Führung und Energie in den letzten sieben Jahren. Mit Ulrich haben wir eine solide Basis für zukünftiges Wachstum geschaffen. Dazu gehören die Stärkung unseres Teams, die Fokussierung unserer Kernkompetenzen, der Markteintritt in Nord- und Südamerika, Asien - vor allem Indien, Japan und Südkorea -, Nordafrika und dem Nahen Osten, die Entwicklung und das Wachstum unserer Community, die Verbesserung unserer Abläufe und der Aufbau starker Kooperationen und Allianzen, wie die DSBA (Data Spaces Business Alliance). Der Vorstand und ich verpflichten uns, den Strategieplan umzusetzen und unser Geschäft und unsere marktführenden Standards weiter voranzutreiben, wie wir es in den letzten sieben Jahren getan haben."

Ulrich kommt aus einer langen Karriere in der Fertigungsindustrie und der Industrie 4.0-Systemintegration und brachte mehr als 25 Jahre Erfahrung in der IT- und Digitalbranche mit, bevor er 2016 die FIWARE Foundation gründete und 2017 deren CEO wurde. In dieser Rolle hat Ulrich eine entscheidende Rolle beim Ausbau der FIWARE Foundation gespielt, die heute auf allen Kontinenten vertreten ist und mehr als 600 Mitglieder zählt. Er hat Open-Source-Lösungen für Smart Cities, Industrie, Energie und andere Sektoren vorangetrieben und die starke Marktakzeptanz von FIWARE-basierten digitalen Plattformen unterstützt.

Bevor Ulrich zu FIWARE kam, war er Vice President und Leiter des Geschäftsbereichs Manufacturing and Industrie 4.0 System Integration bei Atos in Deutschland. Er ist außerdem Gründer und Vorstandsmitglied der International Data Spaces Association (IDSA) in Deutschland und war 16 Jahre lang im Vorstand der prostep IVIP Organisation.

**Ulrich erklärt** seine Entscheidung und seine Erwartungen mit den Worten: "An dieser Stelle möchte ich mich beim Team der FIWARE Foundation und dem gesamten Ökosystem für das außerordentliche Engagement in den letzten Jahren bedanken. In Zukunft werde ich meine Erfahrungen bei der Umsetzung innovativer Lösungen in den Markt und dem Aufbau eines nachhaltigen globalen Ökosystems in die Gaia-X Organisation einbringen, zusammen mit dem gesamten Gaia-X Team. Ich werde die klare Vision und die Strategie der von GAIA-X erbrachten Leistungen fortsetzen, die einen Mehrwert für die Mitglieder und den Markt schaffen.

Schließlich werde ich weiter am Erfolg der Data Spaces Business Alliance arbeiten und die Zusammenarbeit zwischen BDVA, FIWARE, Gaia-X und IDSA stärken."

Außerdem erklärte Ulrich: "Der FIWARE-Plan ist auf dem richtigen Weg - ich bin stolz auf das Erreichte und die Fortschritte, die das gesamte Team gemacht hat, und ich werde mich dafür einsetzen, dass er ohne Unterbrechung umgesetzt wird. Dario, der Vorstand und der gesamte Aufsichtsrat werden für mich immer eine Inspiration sein, und ich bin dankbar, dass ich diese Erfahrung machen durfte."

### **PRESSEKONTAKTE FIWARE Foundation**

#### **FIWARE-Pressestelle:**

Kseniia Chernikova  
FIWARE-Pressestelle, Medienmanagerin  
[kseniia.chernikova@fiware.org](mailto:kseniia.chernikova@fiware.org)

#### **Sprecherin:**

Cristina Brandtstetter  
Mitglied des Vorstands, CMO  
[cristina.brandtstetter@fiware.org](mailto:cristina.brandtstetter@fiware.org)

### **Über die FIWARE Foundation**

Gemeinsam mit ihren Mitgliedern und Partnern treibt die [FIWARE Foundation](#) die Definition - und die Open-Source-Implementierung - wichtiger offener Standards voran, die die Entwicklung portabler und interoperabler intelligenter Lösungen auf schnellere, einfachere und erschwinglichere Weise ermöglichen und dabei die Bindung an einen bestimmten Anbieter vermeiden, während sie gleichzeitig FIWARE als nachhaltiges und innovationsgetriebenes Geschäftsökosystem fördert. FIWARE wird in verschiedenen Bereichen eingesetzt und ist heute die weltweit führende Open-Source-Technologie für die Digitalisierung intelligenter Städte und Regionen.

Die Foundation erreicht dies durch ihr Angebot an Referenzarchitekturen, Standardbausteinen, rund **1.200 Smart Data Models**, eine Standard-API, ihre **39 Innovation Hubs (iHubs)**, den FIWARE Marketplace und die Unterstützung ihrer schnell wachsenden globalen Gemeinschaft, die eine gemeinsame Vision teilt und ihre Anstrengungen bündelt, um FIWARE zur Open-Source-Technologie der Wahl für Industrien, Regierungen, Universitäten und Verbände zu machen, damit diese ihr volles Potenzial ausschöpfen und ihre Aktivitäten skalieren können, um so neue Märkte zu erschließen und ihr Geschäft auszubauen. Die 2016 gegründete Foundation zählt **Madinah City, Atos, AWS, Engineering, NEC, Red Hat und Telefónica** zu ihren **über 620 Mitgliedern**.

Möchten Sie mehr über FIWARE erfahren? Klicken Sie hier [fiware.org](#) oder auf unseren YouTube-Kanal und folgen Sie uns auf [Twitter](#) und [LinkedIn](#). Sind Sie daran interessiert, Mitglied der FIWARE Foundation zu werden? Klicken Sie [hier](#)!